

VERANSTALTUNG

PROGRAMM

Transfusionsverantwortlicher / Transfusionsbeauftragter / Leitung Blutdepot

Qualifikationskurs 2024 nach den Vorgaben der Bundesärztekammer

Präsenz-Termine

- Donnerstag, 10.10.2024, 12:30–18:25 Uhr
- Freitag, 11.10.2024, 09:00–15:40 Uhr

E-Learning

- E-Learning: 11.09. bis 09.10.2024

Veranstaltungsort

- Tegeler Seeterrassen, Wilkestraße 1, 13507 Berlin

Wissenschaftliche Leitung

Dipl.-Med. Britta Dimanski
Institutsleiterin Berlin und Potsdam
DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Prof. Dr. med. Axel Pruß
Institutsdirektor (komm.), Institut für Transfusionsmedizin
Charité – Universitätsmedizin Berlin

Veranstaltungsleitung

Katharina Wentrup
T: +49 30 408 06 - 14 05
E: k.wentrup@aekb.de

Veranstaltungsorganisation

Regina Drendel
T: +49 30 408 06 - 14 01
E: r.drendel@aekb.de

Teilnahmeentgelt

310 Euro

Die Veranstaltung wurde mit 16 Punkten für die ärztliche Fortbildung von der Ärztekammer Berlin anerkannt.

Informationen zur Veranstaltung

Die Fortbildung ist nach Abschluss der E-Learning-Phase als Präsenzkurs geplant. Sollte die Durchführung einer Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, wird diese als Online-Seminar durchgeführt. Das E-Learning dient der Schaffung eines gemeinsamen Kenntnisstandes und ist in jedem Fall vorab zu absolvieren.

In der Veranstaltung erhalten Sie jeweils ein persönliches Exemplar der Querschnitts-Leitlinien und der Richtlinie Hämotherapie.

Nach dem Präsenzseminar steht Ihnen die Lernerfolgskontrolle auf der Lernplattform zur Verfügung. Sie können diese innerhalb der folgenden vier Wochen bearbeiten (12. Oktober bis 10. November 2024). Die Lernerfolgskontrolle besteht aus Multiple-Choice-Fragen. Mindestens 70 % der Fragen müssen richtig beantwortet werden, um die Lernerfolgskontrolle zu bestehen. Bei Nicht-Bestehen können Sie den Test innerhalb weiterer zwei Wochen einmalig wiederholen.

Nach erfolgreichem Bestehen der Lernerfolgskontrolle senden wir Ihnen die Teilnahmebescheinigung per Post zu.

Einrichtungen der Krankenversorgung, die Blutprodukte anwenden, haben gemäß § 15 des Transfusionsgesetzes ein System der Qualitätssicherung für die Anwendung von Blutprodukten nach dem Stand der medizinischen Wissenschaft und Technik einzurichten. In der Richtlinie zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Richtlinie Hämotherapie) werden dazu verschiedene Qualifikationen und Aufgaben der Blutprodukte anwendenden Personen definiert, darunter Transfusionsbeauftragte und Transfusionsverantwortliche.

Die Fortbildungsmaßnahme richtet sich gemäß der Richtlinie Hämotherapie an Fachärztinnen und Fachärzte und setzt die Lernziele in Form eines Blended-Learning-Konzeptes um, mit einem E-Learning-Anteil von zwei Unterrichtseinheiten und zwei Präsenztagen mit insgesamt 14 Unterrichtseinheiten.

Durch die Teilnahme an der Fortbildung sollen Ihnen Kompetenzen für die Wahrnehmung der Aufgaben eines/einer Transfusionsbeauftragte/n bzw. Transfusionsverantwortliche/n im stationären und ambulanten Bereich vermittelt werden.

Zur Qualifikation als Transfusionsverantwortliche/r müssen Sie zudem eine zweiwöchige Hospitation in einer zur Weiterbildung für Transfusionsmedizin zugelassenen Einrichtung absolvieren (ausgenommen Sonderfälle gemäß Richtlinie Hämotherapie).

Auch für eine Tätigkeit als Leitung eines Blutdepots ist der Facharztstatus, und die erfolgreiche Teilnahme an dieser Fortbildung Voraussetzung. Zudem ist hier eine einwöchige Hospitation erforderlich.

Programm

E-Learning: 11.09. bis 9.10.2024 (2 Unterrichtseinheiten à ca. 45 Min.)

Der Kurs beinhaltet zunächst eine E-Learning-Phase. Dazu nutzen Sie bitte die Lernplattform der Ärztekammer Berlin. Diese erreichen Sie über Ihr Konto auf unserer Anmeldeplattform <https://anmeldung-fb.aekb.de/>.

Themen des E-Learning

- Rechtliche Grundlagen
- Ausgewählte Aspekte der Anwendung von Blutprodukten: Aufklärung und Einwilligung sowie Lagerung und Transport
- Qualitätssicherung bei der Anwendung von Blutprodukten

Voraussetzung zur Nutzung der Lernplattform

- Computer/Laptop/Tablet mit Internetverbindung sowie Videounterstützung
- aktueller Web-Browser (z. B. Google Chrome, Microsoft Edge, Mozilla Firefox, Opera, Apple Safari)
- zur Erkennung der Nutzerinnen und Nutzer sind im Browser Cookies und JavaScript zugelassen
- Pop-up-Fenster für <https://e-learning.aekb.de> sind zugelassen

Das E-Learning steht Ihnen ab dem 11. September 2024 zur Verfügung. Bitte bearbeiten Sie es bis spätestens zum 9. Oktober 2024, d. h. vor Beginn der beiden Präsenztage.

Bei der Anmeldung über die **Anmeldeplattform** auf <https://anmeldung-fb.aekb.de/> erstellen Sie sich ein Nutzerkonto (mit Anmeldenamen und Kennwort). Nach dem Einloggen auf der Anmeldeplattform finden Sie unter „Mein Konto“ die von Ihnen gebuchten Veranstaltungen und dahinter jeweils den „**Link zum Kurs**“ auf unserer Lernplattform.

Ihre Zugangsdaten zur Anmeldeplattform benötigen Sie im weiteren Verlauf auch für die Nutzung der weiteren Informationen zum Kurs, der Kursmaterialien und zum Absolvieren der Lernerfolgskontrolle.

Die Inhalte auf der Lernplattform stehen Ihnen bis zum 9. Februar 2025 zur Verfügung. Danach werden Ihre persönlichen Daten zu dieser Veranstaltung auf unserer Lernplattform automatisch gelöscht.

Lernergebnisse

- **Gesetzliche und regulatorische Grundlagen**
(z. B. Transfusions- und Arzneimittelgesetz, Richtlinien, Leitlinien, Aufklärungspflichten u. a. m.)
- **Aufgaben und Stellung der Transfusionsverantwortlichen und der Transfusionsbeauftragten und der Leitung Blutdepot**
(z. B. Aufgaben und Verantwortungsbereiche, Qualitätssicherung und -management, Selbstinspektion, rechtliche Aspekte u. a. m.)
- **Immunhämatologische Grundlagen der Therapie mit Blutprodukten**
(z. B. Blutgruppensysteme, immunologische Aspekte u. a. m.)
- **Immunhämatologische Diagnostik vor und nach Transfusion, Bereitstellung kompatibler Blutprodukte**
(z. B. Blutgruppenbestimmung, Antikörpersuche, Versorgung von immunisierten Patienten u. a. m.)
- **Therapie mit Erythrozyten- und Thrombozytenkonzentraten**
(z. B. Indikation, Rationale Hämotherapie, Refraktärzustand)
- **Vorbereitung und Durchführung der Bluttransfusion**
(z. B. Aufklärung, Einwilligung, Vorbereitung, Identitätstest, Durchführung, Dokumentation)
- **Patienten-individualisierte Hämotherapie (Patient-Blood-Management)**
(z. B. 3-Säulen-Modell, autologe Hämotherapie einschließlich maschineller Autotransfusion)
- **Notfall- und Massivtransfusion**
(z. B. Therapie mit Blutprodukten und Hämotherapeutika, Organisatorische Maßnahmen)
- **Präoperative Diagnostik und Therapie von Hämostasestörungen**
(z. B. Anamnese, Stufendiagnostik, angeborene und erworbene Hämostasestörungen)
- **Therapie mit gerinnungsaktiven Hämotherapeutika**
(z. B. Therapeutisches Plasma, Prokoagulatoren, Inhibitoren)
- **Unerwünschte Reaktionen**
(z. B. nicht-infektiöse Transfusionsreaktionen einschließlich Fehltransfusionen, Anwendung bestrahlter und gewaschener Blutkomponenten, Pathogenübertragung, Pathogenreduktionsverfahren)
- **Dokumentations- und Unterrichtspflichten, Hämovigilanz (unerwünschte Reaktionen und Zwischenfälle)**
(z. B. Meldepflichten und -wege, Rückverfolgung (sog. Look Back-Verfahren), apothekenpflichtige Arzneimittel)
- **Blutdepotführung und Transport von Blutprodukten**
(z. B. Beschaffung, Transport, Lagerung, Rückgabe, Dokumentation)
- **Besonderheiten der perinatalen Transfusionsmedizin**

Präsenztag 1: Donnerstag, 10.10.2024, 12:30–18:25 Uhr

Moderation: Pruß, Dimanski

Wann	Was	Wer
12:30–12:40 Uhr	Begrüßung und Einführung	Wentrup/WL
12:40–13:25 Uhr	Gesetzliche Grundlagen	Hübler
13:25–14:10 Uhr	Gewinnung und Herstellung von Blutkomponenten	Hübler
14:10–14:25 Uhr	Pause	
14:25–15:10 Uhr	Unerwünschte Wirkungen, Rückverfolgung, Meldewesen	Jaster
15:10–15:55 Uhr	Grundlagen der Blutgerinnung	Langer
15:55–16:40 Uhr	Therapie von hämophilen Gerinnungsstörungen	Klamroth
16:40–16:55 Uhr	Pause	
16:55–17:40 Uhr	Infektionsrisiken	Kalus
17:40–18:25 Uhr	Immunhämatologische Grundlagen	Mayer

Präsenztag 2: Freitag, 11.10.2024, 09:00–15:40 Uhr

Moderation: Pruß, Dimanski

Wann	Was	Wer
09:00–09:10 Uhr	Begrüßung und Einführung zum 2. Kurstag	Wentrup/WL
09:10–09:55 Uhr	Qualitätsmanagement	Pruß
09:55–10:40 Uhr	Praktische Aspekte der Qualitätssicherung	Pruß
10:40–10:55 Uhr	Pause	
10:55–11:40 Uhr	Patient Blood Management	Kaufner
11:40–13:10 Uhr	Peritransfusionelles Management	Yürek
13:10–14:10 Uhr	Pause	
14:10–14:55 Uhr	Notfalltransfusion	Foer
14:55–15:40 Uhr	Therapie mit EK und TK	Bartolmäs
	Ende der Fortbildung	

Wissenschaftliche Leitung

Name	Institution
Britta, Dimanski, Dipl.-Med.	Institutsleiterin Berlin und Potsdam DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH
Pruß, Axel, Prof. Dr. med.	Institutsdirektor (komm.), Institut für Transfusionsmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin

Referentinnen und Referenten

Name	Institution
Bartolmäs, Thilo, Dr. rer. medic.	Oberarzt am Institut für Transfusionsmedizin, Campus Virchow-Klinikum, Charité – Universitätsmedizin Berlin
Foer, Achim, Dr. med.	Chefarzt / Ärztlicher Direktor der Klinik für Anästhesie, Franziskus-Krankenhaus Berlin
Hübler, Christiane, Dr. med.	Ärztin am Institut für Transfusionsmedizin Berlin, DRK-Blutspendedienst Nord-Ost gGmbH
Kalus, Ulrich, PD Dr. med.	Leitender Oberarzt, Institut für Transfusionsmedizin, Campus Mitte; Charité – Universitätsmedizin Berlin
Kaufner, Lutz, Dr. med.	Oberarzt der Klinik für Anästhesiologie mit Schwerpunkt operative Intensivmedizin (CCM/CVK), Campus Virchow-Klinikum, Charité – Universitätsmedizin Berlin
Klamroth, Robert, PD Dr. med.	Chefarzt der Klinik für Innere Medizin -Angiologie und Hämostaseologie Zentrum für Gefäßmedizin Hämophiliezentrum/Gerinnsprechstunde, Vivantes Klinikum im Friedrichshain
Langer, Elisabeth, Dr. med.	OÄ, Leiterin Präsenzlabor/Koordinatorin Hämostaseologie I, Campus Charité Mitte
Jaster, Gabriele, Dr. med. univ.	FÄ Transfusionsmedizin, MDI Limbach Berlin GmbH
Mayer, Beate, PD Dr. med.	Oberärztin Immunhämatologie, Institut für Transfusionsmedizin, Campus Mitte; Charité – Universitätsmedizin Berlin
Yürek, Salih	Stellv. Chefarzt der Zentralen Abteilung für Labormedizin, DRK Kliniken Berlin, Transfusionsverantwortlicher der DRK Kliniken Berlin